

Konzept Stakeholder-Engagement

Inhalt

Ziele unseres Engagements	3
Unsere Stakeholdergruppen	3
Grafik: Stakeholdergruppen und ihr Einfluss auf Evonik	3
Unser Ansatz zu Stakeholder-Engagement	4
Grafik: Kommunikationskanäle Stakeholder-Engagement	4
Grafik: Bandbreite des kontinuierlichen Austauschs mit Stakeholdergruppen	5
Grafik: Spezifische Formate für Stakeholderdialoge	5
Überprüfung und Validierung unserer umfassenden Wesentlichkeitsanalyse 2022	6
Grafik: Wesentlichkeitsanalyse 2022: 15 wesentliche Themen für Evonik	6
Stakeholder-Engagement weltweit	6

Dieses Dokument beschreibt das Konzept, mit dem unser Konzern ein immer besseres Verständnis der Erwartungen seiner Anspruchsgruppen (Stakeholder) anstrebt.

Ziele unseres Engagements

Der Dialog mit unseren Stakeholdern ist uns wichtig, um unterschiedliche Perspektiven besser verstehen zu können und eigene Positionen immer wieder auf den Prüfstand zu stellen. Wir entwickeln dadurch ein besseres Verständnis für aktuelle und künftige gesellschaftliche Herausforderungen. Dies hilft uns, unsere unternehmerische Verantwortung gezielter wahrnehmen zu können. Zudem nutzen wir unser Stakeholder-Engagement, um sich abzeichnende Marktentwicklungen und innovative Trends frühzeitig zu erkennen. Das erleichtert uns, mögliche Chancen und Risiken frühzeitig zu identifizieren und Evonik resilienter aufzustellen.

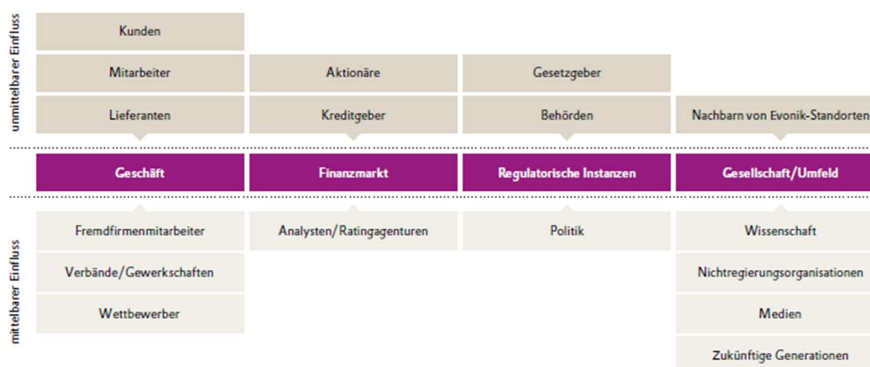
Unsere Stakeholdergruppen

Stakeholder sind Einzelpersonen oder Gruppen, die einen Einfluss auf die Entscheidungen oder Aktivitäten von Evonik haben und/oder davon beeinflusst werden. Bei der Festlegung und Priorisierung unserer Stakeholdergruppen unterscheiden wir nach folgenden Kriterien:

- Art des Einflusses (unmittelbar/mittelbar)
- Wirkungscluster (z.B. Geschäft, Finanzmarkt)
- Charakterisierung (z.B. Lieferanten, Mitarbeiter, Kunden)

Die für uns relevanten Stakeholdergruppen zeigt die folgende Grafik.

Grafik: Stakeholdergruppen und ihr Einfluss auf Evonik



Aufgrund unserer umfassenden neuen Wesentlichkeitsanalyse 2022 haben wir auch die von uns definierten Stakeholdergruppen kritisch überprüft. Dabei haben wir neu ergänzt „Gewerkschaften“, „Fremdfirmenmitarbeiter“ sowie „Zukünftige Generationen“. Dies erfolgte auch im Hinblick auf die Empfehlungen des GRI 3: Material Topics 2021.

Unser Ansatz zu Stakeholder-Engagement

Der Dialog von Evonik mit ihren Stakeholdern erfolgt kontinuierlich – sowohl im operativen Geschäft als auch auf Konzernebene – und umfasst eine große Bandbreite an Engagements und Themen. In diesem Rahmen nutzen wir folgende Kommunikationskanäle:

Grafik: Kommunikationskanäle Stakeholder-Engagement¹

	Physische oder virtuelle Gespräche	Town-Hall-Meetings, Betriebsversammlungen	Tag der offenen Tür, Standortbesuche	Hinweisgebersystem (Compliance, Menschenrechte)	Umfragen	Nachhaltigkeitsberichterstattung	Evonik-Webseite, Social Media
Kunden	✓		✓	✓	✓	✓	✓
Lieferanten, Kontraktoren, Geschäftspartner	✓		✓	✓	✓	✓	✓
Mitarbeiter	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nachbarn, Öffentlichkeit	✓		✓	✓	✓	✓	✓
Investoren und Aktionäre	✓		✓	✓		✓	✓
Behörden, Gesetzgeber, MdLs, MdBs, MdEPs	✓		✓	✓		✓	✓

¹ Stakeholder mit unmittelbarem Einfluss.

Im Jahr 2022 hatten wir zahlreiche Interaktionen mit Stakeholdergruppen mit unmittelbarem Einfluss.

Grafik: Bandbreite des kontinuierlichen Austauschs mit Stakeholdergruppen^a

Stakeholdergruppe ^a	Beispiele für Engagements	Stakeholdergruppe ^a	Beispiele für Engagements
Kunden	<ul style="list-style-type: none"> Austausch mit Kosmetikherstellern über Life Cycle Assessments und grünes Wasserstoffperoxid Kundengespräche zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen beispielsweise aus der Konsumgüter-, Auto- und Bauindustrie 	Gesetzgeber	<ul style="list-style-type: none"> Dialog mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments Austausch mit MdLs und MdBs Standortbesuche von MdBs zum Beispiel in Rheinfelden, Lützdorf und Herne
Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> Etablierung eines Nachhaltigkeitsbotschafter-Netzwerks für das Geschäftsgebiet Active Oxygen Regelmäßiger Dialog mit Evonik-Regionen zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen („Sustainability Dialogue“) Interne Social-Media-Plattformen („Communities“) Berlebs-/Mitarbeiterversammlung („Meet & Greet“) Interner Erfahrungsaustausch zu diversen Fachthemen („Evonik Lernstunden“) 	Behörden	<ul style="list-style-type: none"> Behördengespräche und regelmäßiger Austausch zu verschiedenen Themen und Genehmigungen Behördeninspektionen mit Fokus „Umwelt und Störfall“
Lieferanten	<ul style="list-style-type: none"> Workshop mit strategischem Lieferanten zu klimafreundlichen Rohstoffen sowie zur CO₂-Abscheidung und -Speicherung Supplier Day in den Regionen Asia Pacific, Americas^b und EMEA^c zum Thema „Sustainability@Procurement“ Supplier Day Logistics „Rail & Road“ für die Region EMEA^c 	Nachbarn^d	<ul style="list-style-type: none"> Einladung am Standort Hanau zum Thema Nachhaltigkeit Umsetzung lokaler Projekte und Aktivitäten weltweit
Aktionäre	<ul style="list-style-type: none"> Virtuelle Hauptversammlung Capital Markets Day: „Next Generation Evonik – Strategy, Portfolio & Culture“ Roadshows, Konferenzen 	Kreditgeber	<ul style="list-style-type: none"> Laufender Dialog zu Nachhaltigkeitsthemen

^a Nur Stakeholder mit unmittelbarem Einfluss. | ^b Americas = North America, Central & South America. | ^c EMEA = Europe, Middle East & Africa. | ^d Von Evonik-Standorten.

Um weitere Stakeholdergruppen einzubeziehen, die einen *mittelbaren* Einfluss auf unsere Geschäfte haben, haben wir zusätzliche Dialogformate für Stakeholderdialoge entwickelt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten diese nicht alle durchgeführt werden.

Grafik: Spezifische Formate für Stakeholderdialoge

FORMAT [¶]	DENKWERK-STÄTTEN [¶]	Kleine-Dialoge [¶]	STAKEHOLDERKONFERENZ-„EVONIK-PERSPEKTIVEN“ [¶]	AKTIONEN-/AKTIONSTAGE-„VOR-ORT“ [¶]
FOKUS[¶]	Politik [¶]	Gesellschaft [¶]	Produkte-/Märkte [¶]	Nachbarschaft [¶]
STAKEHOLDERGRUPPEN[¶]	Politik, Verbände, Nichtregierungsorganisationen, [¶] Wissenschaft, Wettbewerber, Gesetzgeber, Behörden [¶]	Wissenschaft, [¶] Verbände, Nichtregierungsorganisationen [¶]	Politik, Verbände, Nichtregierungsorganisationen, Wissenschaft, Kunden, Lieferanten [¶]	Politik, Verbände, Nichtregierungsorganisationen, Wissenschaft, Kunden, Lieferanten [¶]
TEILNEHMERZAHL[¶]	15–30 [¶]	15–20 [¶]	250 [¶]	offen [¶]
VERANSTALTUNGSORT[¶]	Berlin-oder-Brüssel [¶]	offen [¶]	digital [¶]	offen [¶]
ZUSTÄNDIGKEIT UND VERANTWORTUNG IM EVONIK-KONZERN[¶]	¶ ¶ ¶ Communications/¶ Governmental [¶] Affairs [¶] ¶	Function-Sustainability [¶]	Function-Sustainability [¶]	Standorte-/Regionen [¶]

Pandemiebedingt führen wir seit November 2021 unsere große Stakeholderkonferenz digital durch. Mit den „Evonik Perspektiven“ haben wir gemeinsam mit unserem Kooperationspartner – der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF) – ein Expertenforum etabliert, das sich fachkundig mit Schlüsselthemen nachhaltiger Entwicklung auseinandersetzt.

Überprüfung und Validierung unserer umfassenden Wesentlichkeitsanalyse 2022

Um die Qualität und Glaubwürdigkeit der Wesentlichkeitsanalyse zu erhöhen, haben wir *externe* Stakeholder und Nachhaltigkeitsexperten in die Validierung einbezogen. Dabei wurde ein breites Spektrum an Stakeholderperspektiven abgedeckt: Vertreter aus Finanzwirtschaft, NGOs, Nachhaltigkeitsnetzwerken, Verbänden und Gewerkschaften sowie Dienstleister etc. Ergebnis sind unsere 15 wesentliche Themen:

Grafik: Wesentlichkeitsanalyse 2022: 15 wesentliche Themen für Evonik



Stakeholder-Engagement weltweit

Mit unseren Regionen, die wiederum über vielfältige Stakeholderkontakte verfügen, stehen wir in einem regelmäßigen Austausch zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen. Dabei diskutieren wir sowohl über aktuelle und zukünftige Entwicklungen, die aus Konzernsicht wichtig sind, als auch über regionenspezifische Themen.